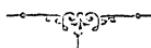


Der
Sänger von Schiras.



A

19
912

Der

Sänger von Schiras.

Hassische Lieder

verdeutscht

durch

Friedrich Bodenstedt.



Berlin 1877.

A. Hofmann & Comp.

op. 31-14619

A

Sei das Wort die Braut genannt,
Bräutigam der Geist;
Diese Hochzeit hat gekannt,
Wer Hassen preist.

Goethe.

Inhalt.

— Inhalt. —

Einleitung Seite XVII

Erstes Buch.

V o r k l ä n g e.

1. Reich' her den Pokal, mit Wein gefüllt	3
2. Thu was Du willst, nur Nichts was And're schädigt	3
3. Freund, die Gelegenheit siehst Du entzweieben	4
4. Durch Wissen kommt der Mensch zur Menschlichkeit	4
5. Sammle Verlen echten Wissens	5
6. Durch mein Lieb weht Veilchenhauch	5
7. Wer stolz mich schmäht, weil Schönheit mich	6
8. Seht, wie schön jetzt im Frühling die Rose blüht	7
9. Zwei und siebzig Secten streiten	9
10. Wie schön bist Du, Schiras mit Deinen Auen	10
11. Sag' der lieblichen Gazelle	12
12. Durch Nebenbuhler wird mein Herz empört	14
13. Rechtgläubige! Ich hatte weiland	15
14. Wie lange seufz' ich noch im Dunkeln	17
15. Gottlob, die Weinhauströhre ist aufgethan	18
16. Wirf, Hafis, von Dir die Kapuze	18
17. Gleichgültig ist dem Auge höchster Liebe	19